SV Hermsdorf/Thür. e.V.

SV Hermsdorf/Thür. e.V.

Handball-Regionalliga - Saison 1993/1994

SV Hermsdorf

gegen

TSG Münster

Werner-Seelenbinder-Sporthalle Hermsdorf

- Freileitungsisolatoren
- Stützisolatoren
- Apparateporzellane
- Überspannungsableiter
- Verschleißschutzkeramik
- Hart- und Weichferrite
- Pulvermetallurgische Erzeugnisse
- Keramiken für technische Anlagen des Umweltschutzes

TRIDELTA AG

erkennen, prüfen, machen

Postfach 2153
07621 Hermsdorf/Thür.
Telefon: 60
Telefax: 6 14 10

TSG Münster - starkes Handball-Team aus dem Taunus!

Herzlich willkommen, liebe Gäste aus Münster, heute zum zweiten Mal im Thüringer Holzland.
Auch Ihnen, liebe Hermsdorfer Handballfreunde, wünschen wir einen angenehmen Handball-Nachmittag und wir möchten Sie gleich zu Beginn etwas mit unserem heutigen Gastverein vertraut machen.
Münster ist ein Stadtteil von Kelkheim im Taunus mit ca. 8000 Einwohnern, zwischen Frankfurt am Main und Wiesbaden gelegen. Kelkheim ist heute noch überregional bekannt als Stadt der Möbel.
Die TSG Münster hat 1400 Mitglieder, die sich in den Abteilungen Handball, Turnen und Leichtathletik, Karneval, Karate sowie Radfahren beschäftigen können. In der Handball-Abteilung nehmen 13 Mannschaften am Spielbetrieb teil.
Neben der I. Mannschaft, die das 4. Jahr in der Regionalliga Südwest spielt, gibt es noch eine II. und III. Herrenmannschaft, eine Damenmannschaft, zwei weibliche Jugendmannschaften, 6 männliche Jugendmannschaften und ein AH-Team.
Der 5. Tabellenplatz der I. Mannschaft im vergangenem Spieljahr entsprach nicht ganz den Erwartungen, standen doch damals bereits renomierte und sicher auch wertvolle Spieler in den Reihen, von denen man sich vielleicht noch etwas mehr erhoffen konnte.
Jedenfalls plante man rechtzeitig wieder für die neue Saison und die Hermsdorfer Schlachtenbummler staunten beim Rückspiel am 1. Mai 1993 nicht schlecht über die im Programm bereits ausgedruckten 6 Neuvorstellungen.

Folgende Spieler wurden neu verpflichtet:

Norbert Fink	SG Wallau-Massenheim
Mathias Mauch	eigene Jugend
Axel Mayer	TV Gelnhausen
Stefan Scholz	TV Gelnhausen
Pero Sipic	TGS Niederrodenbach
Michael Stanisel	TV Gelnhausen
Holger Zindt	TSG Bürgel

Abgänge: 3 Spieler

Zielstellung der Mannschaft: ein vorderer Tabellenplatz

Den SVH erwartet wohl heute die bisher schwierigste Aufgabe, will man zuhause vor eigenem Publikum weiter ungeschlagen bleiben und gegen unsere Gäste erfolgreicher abschneiden, als es in der vergangenen Saison der Fall war. Beide Spiele wurden nicht nur verloren, sondern der SVH erlitt mit 13 : 19 die höchste Heimniederlage und in Münster hieß es sogar 15 : 24.
Grund genug also für unsere Mannschaft, heute mit einer besonderen Motivation in dieses Spiel zu gehen und durch eine starke Leistung den Erfolg zu suchen. Der gewohnten Unterstützung von den Rängen darf sie sich auf jeden Fall sicher sein.

Mannschaftsfoto

SV Hermsdorf - Regionalliga Staffel Nord

1. Männermannschaft
(hintere Reihe von links nach rechts): Jens Hartmann (23), Steffen Reis (29), Steffen Varchmin (28 - Mannschaftskapitän), Andreas Weise (27), Peter Winkler (24), (mittlere Reihe von links nach rechts): Werner Köhler (Manager), Bernd Mühlberg (34 - Betreuer und Spieler), Ulf Lindner (32), Thomas Bermig (22), Steffen Schreiber (29), Rüdiger Barth (24), Lutz Klecha (Übungsleiter)
(vordere Reihe von links nach rechts): Thomas Körbs (22), Karsten Oswald (25)
nicht auf dem Foto: Torsten Holzhey (21)

Das Durchschnittsalter der Mannschaft beträgt 26,2 Jahre.
Übungsleiter: Lutz Klecha
Betreuer und Spieler: Bernd Mühlberg
Manager: Werner Köhler

Medizinische Betreuung: Dr. med. Frank Angermüller
Oberarzt an der orthopädischen Klinik
vom Rudolf-Elle-Krankenhaus Eisenberg

Abgänge: Uwe Remme - II. Mannschaft
Ulli Hänseroth - aktive Laufbahn beendet

Zugänge: keine

Zum Trainingskollektiv gehören noch die Junioren-Spieler René Opel und Eric Stark.
Die Zielstellung für die kommenden Spiele heißt Klassenerhalt.

- Regionalliga (Männer - Staffel Nord)

Ergebnisse 7. Spieltag - 6./7.11.93

TV Lützellinden	-	TSV Eschwege	24 : 28
TV Eitra II	-	TuS Griesheim	20 : 18
HSG Asbach-Modau	-	TSG Münster	13 : 21
TV Kirchzell	-	TV Groß-Umstadt	24 : 19
TSG Groß-Bieberau	-	TuSpo Obernburg	18 : 17
SV Hermsdorf	-	TV Gelnhausen	23 : 19
SV Hermannia Kassel	-	SV Blau-Weiß Goldbach	19 : 16

- Tabelle - 7. Spieltag

		Spiele	Tore	Punkte
1.	TSG Groß-Bieberau	6	117 : 94	11 : 1
2.	TV Eitra II	7	142 : 129	11 : 3
3.	TV Lützellinden	7	149 : 139	10 : 4
4.	TSG Münster	7	153 : 139	9 : 5
5.	Tu Spo Obernburg	7	146 : 135	9 : 5
6.	**SV Hermsdorf**	**7**	**133 : 127**	**9 : 5**
7.	TSV Eschwege	7	172 : 158	8 : 6
8.	TV Kirchzell	6	122 : 122	7 : 5
9.	TuS Griesheim	7	119 : 119	5 : 9
10.	HSG Asbach-Modau	7	105 : 129	5 : 9
11.	TV Groß-Umstadt	6	117 : 121	4 : 8
12.	TV Gelnhausen	7	124 : 139	3 : 11
13.	Hermannia 06 Kassel	7	114 : 133	2 : 12
14.	Blau-Weiß Goldbach	6	108 : 137	1 : 11

Nicht berücksichtigt werden konnte der 8. Spieltag, da bei Redaktionsschluß die Ergebnisse noch nicht vorlagen.

- 9. Spieltag - Bußtag - 17.11.93

Kassel	- Groß-Umstadt	Kirchzell	- Obernburg
Groß-Bieberau	- Eschwege	Goldbach	- Griesheim
Eitra II	- Gelnhausen	Asbach-Modau	- Lützellinden 20.11.93
Hermsdorf	- Münster		

- Interne Informationen der Abteilung Handball:

- Mit Trommelwirbel wieder in die nächsten Spiele!

Liebe Handballfreunde, was ist der Hermsdorfer Handball-Fan-Club ohne akustische Hilfsmittel? Wenn wir ehrlich sind, fehlt doch dann das gewisse "Etwas".
Der Ausfall dieses Instrumentes konnte jedenfalls wieder rasch überwunden werden.
Dank der Unterstützung durch das Hermsdorfer Blasorchester (es stiftete eine Trommel) und unseres spendenfreudigen Handballpublikums, (dadurch konnte sogar eine zweite angeschafft werden), ist unser Fan-Block wieder im Besitz zweier dieser wichtigen Stimmungsmacher.
Ein herzliches Dankeschön dem Hermsdorfer Blasorchester und den Hermsdorfer Handballfreunden, die sich mit Geldspenden beteiligt haben.

- Vereinstag des Hermsdorfer Handball auch wieder in diesem Jahr!

Auf geht´s zum 4. Vereinstag am 29.12.1993 ab 14.00 Uhr.
Von der Abteilung Handball ergeht heute schon die Einladung an alle Aktiven und Freunde des Hermsdorfer Handballsports zur Teilnahme an diesem traditionellen Höhepunkt.
Die Vorbereitungen zur Programmgestaltung laufen schon auf vollen Touren.

- Spielprogramm der übrigen SVH-Mannschaften bis Monatsende:

20.11.93	15.45 Uhr	Bezirksliga Frauen		- ESV Saalfeld (H)
20.11.93	17.00 Uhr		II. Männer	- SSV Ronneburg
21.11.93	13.00 Uhr	Oberliga	weibl. B-Jugend	- 1. SSC Sonneberg (A)
21.11.93	15.30 Uhr		männl. A-Jugend	- HSV Suhl (A)
27.11.93	13.45 Uhr	Bezirksliga Frauen		- HBV 90 Jena II (A)
27.11.93	14.00 Uhr		II. Männer	- SV Stahl Könitz (A)

- Regionalliga - Vorschau auf den 10. Spieltag (27./28.11.93)

Groß-Umstadt	-	Griesheim	28.11.93
Lützellinden	-	Groß-Bieberau	27.11.93
Gelnhausen	-	Kassel	27.11.93
Eschwege	-	Hermsdorf	27.11.93 - 17.00 Uhr
Obernburg	-	Eitra II	28.11.93
Münster	-	Kirchzell	27.11.93
Asbach-Modau	-	Goldbach	27.11.93

- Heute stellen wir vor:

Elfriede Gramuschke

geb. am 22.9.1942
wohnhaft in Hermsdorf

- von Beruf Keramiklaborantin
- spielte seit 1.7.58 Handball und war bis 1974 als Spielerin eine wichtige Stütze ihrer Mannschaft
- die darauffolgenden 6 Jahre, also bis 1980, nahm sie als Übungsleiter der Frauenmannschaft die Fäden in die Hand
- ihr größter Erfolg während dieser Zeit war die Erringung des Bezirksmeistertitels des Hermsdorfer Frauen-Teams im Spieljahr 78/79
- sie ist Leitungsmitglied seit 1970 und verantwortlich für die Beitragskassierung der Mitglieder

Die Abteilung Handball bedankt sich bei der Sportfreundin Gramuschke für ihr bisheriges Wirken zum Wohle des Hermsdorfer Handballs und wünscht ihr für die Zukunft auch weiterhin alles Gute.

- Die erfolgreichsten Torschützen des SVH:

1.	Steffen Varchmin	42/22	Treffer
2.	Bernd Mühlberg	20	Treffer
3.	Thomas Bermig	14	Treffer
	Andreas Weise	14	Treffer
4.	Jens Hartmann	13	Treffer

Wir sind bemüht, Sie in einer unserer nächsten Broschüren über die besten Torschützen der Staffel-Nord zu informieren.

- Mannschaftsaufstellungen:

TSG Münster
Spielkleidung:

Rücken-Nr.	Namen der Spieler	
1	Uwe Simon	(29)
16	Norbert Fink	(25)
3	André Köhler	(27)
4	Michael Stanisel	(24)
5	Pero Sipic	(24)
6	Rüdiger Finckh	(26)
7	Matthias Mauch	(19)
9	Axel Mayer	(25)
10	Mark Nitschky	(28)
11	Stephan Kirsch	(31)
13	Holger Zindt	(24)
14	Stefan Scholz	(29)
15	Peter Heimburger	(27)
18	René Scheu	(20)
19	Artur Kollek	(24)

SV Hermsdorf
Spielkleidung: grün

Rücken-Nr.	Namen der Spieler	
12	Karsten Oswald	(25)
1	Thomas Körbs	(22)
16	Torsten Holzhey	(21)
2	Rüdiger Barth	(24)
3	Steffen Schreiber	(29)
5	Frank Ihl	(23)
6	Steffen Reis	(29)
7	Peter Winkler	(24)
8	Bernd Mühlberg	(34)
9	Steffen Varchmin	(28)
10	Jens Hartmann	(23)
11	Ulf Lindner	(32)
13	Thomas Bermig	(22)
14	Andreas Weise	(27)

neuer Trainer: Peter Schreiber
Betreuer: Udo Roth
Mannschafts-
Verantwortlicher: Karl-Heinz-Jacob
Physiotherapeut: Bernd Stieler

Übungsleiter: Lutz Klecha
Betreuer und Spieler: Bernd Mühlberg
Manager: Werner Köhler

Die Heimspiele der TSG Münster finden in der
Sporthalle der Joseph-Eichendorf-Schule
Am Waldeck
65779 Kelkheim
statt, welche ein Fassungsvermögen für ca. 800 Zuschauer aufweist.

Ergebnisse auf einen Blick - Handball-Regionalliga - Staffel Nord - 7. Spieltag

Vereine:		Asbach-Modau	Eitra II	Eschwege	Gelnhausen	Goldbach	Griesheim	Groß-Bieberau	Groß-Umstadt	Hermsdorf	Kassel	Kirchzell	Lützellinden	Münster	Obernburg
Asbach-Modau	H		15 : 16		15 : 15		14 : 20								
	A														
Eitra II	H	16 : 15				29 : 18	20 : 18	16 : 23							
	A														
Eschwege	H	27 : 20			24 : 24		21 : 21		19 : 22						
	A														
Gelnhausen	H	15 : 15				20 : 27		16 : 18			19 : 23				
	A														
Goldbach	H		18 : 29				24 : 24					19 : 24	16 : 19		
	A														
Griesheim	H	20 : 14	18 : 20	21 : 21				14 : 17						24 : 17	11 : 16
	A														
Groß-Bieberau	H		23 : 16		18 : 16		17 : 14							23 : 13	18 : 18
	A														
Groß-Umstadt	H	16 : 17		22 : 19				19 : 14							
	A														
Hermsdorf	H		22 : 22		23 : 19	24 : 19	14 : 11				14 : 19				
	A														
Kassel	H	14 : 17	14 : 15			19 : 16			17 : 19						
	A														
Kirchzell	H		19 : 24				17 : 24	18 : 18							
	A														
Lützellinden	H			24 : 28				24 : 21			19 : 17				
	A				19 : 18		16 : 11								
Münster	H	21 : 13		22 : 29	17 : 18	23 : 16									
	A														
Obernburg	H	27 : 14		25 : 24	20 : 18										
	A					18 : 15		17 : 18							

Vereine:		Asbach-Modau	Eitra II	Eschwege	Gelnhausen	Goldbach	Griesheim	Groß-Bieberau	Groß-Umstadt	Hermsdorf	Kassel	Kirchzell	Lützellinden	Münster	Obernburg
Asbach-Modau	H		15 : 16		15 : 15		14 : 20								
	A														
Eitra II	H	16 : 15				29 : 18	20 : 18	16 : 23							
	A														
Eschwege	H	27 : 20			24 : 24		21 : 21		19 : 22						
	A														
Gelnhausen	H	15 : 15				20 : 27		16 : 18			19 : 23				
	A														
Goldbach	H		18 : 29				24 : 24					19 : 24	16 : 19		
	A														
Griesheim	H	20 : 14	18 : 20	21 : 21				14 : 17						24 : 17	11 : 16
	A														
Groß-Bieberau	H		23 : 16		18 : 16		17 : 14							23 : 13	18 : 18
	A														
Groß-Umstadt	H	16 : 17		22 : 19				19 : 14							
	A														
Hermsdorf	H		22 : 22		23 : 19	24 : 19	14 : 11				14 : 19				
	A														
Kassel	H	14 : 17	14 : 15			19 : 16			17 : 19						
	A														
Kirchzell	H		19 : 24				17 : 24	18 : 18							
	A														
Lützellinden	H			24 : 28				24 : 21			19 : 17				
	A				19 : 18		16 : 11								
Münster	H	21 : 13		22 : 29	17 : 18	23 : 16									
	A														
Obernburg	H	27 : 14		25 : 24	20 : 18										
	A					18 : 15		17 : 18							

Vereine:		Münster	Obern-burg
Asbach-Modau	H	13 : 21	
	A		14 : 27
Eitra II	H		
	A		
Eschwege	H	29 : 22	
	A		24 : 25
Gelnhausen	H	24 : 28	
	A	18 : 19	18 : 17
Goldbach	H		
	A	16 : 23	15 : 18
Griesheim	H		
	A		
Groß-Bieberau	H		
	A		
Groß-Umstadt	H		
	A	19 : 24	21 : 24
Hermsdorf	H		20 : 23
	A		
Kassel	H		
	A	20 : 24	17 : 19
Kirchzell	H		
	A		
Lützellinden	H		25 : 18
	A	22 : 26	
Münster	H		
	A	26 : 22	21 : 21
Obernburg	H		
	A	18 : 25	21 : 21

Lutz Klecha
Trainer

Bernd Mühlberg
Trainer

- **Trainerwort:**

Zum Spiel gegen SV Hermsdorf - TV Gelnhausen 23 : 19 (7 : 9)

Einen großen Sieg sahen die Zuschauer des SV Hermsdorf im letzten Heimspiel. Nach einer Leistungssteigerung von 100 % in der 2. Halbzeit erreichte die Mannschaft ein gutes Regionalliganiveau.
Doch noch ein paar Sätze zur 1. Halbzeit.
Die Mannschaft versteht es immer noch nicht, von Anfang an dem Gegner ihr eigenes Spiel aufzuzwingen. Mangelnde Chancenverwertung, unnötige Herausstellungen und ein wohl nicht gerade ligareifes Aufbauspiel waren unübersehbar, wobei in der Abwehr mit zuwenig Biß gespielt wurde.
Das SVH-Team macht es sich nach wie vor selber schwer und gibt dem Gegner die Chance, sich selbst aufzubauen.
In der zweiten Spielhälfte sahen wir einen diszipliniert spielenden SV Hermsdorf, der die Fehler des Gegners durch Konter rigoros ausnutzte und durch eine stabile Abwehr zum Torerfolg kam. Jeder half dem anderen.
Es zeichnet sich doch langsam ab, daß man vom Kämpfen zum Spiel kommen kann.
Ein Dank gilt unserem lautstarken Publikum und es ist erfreulich, daß die Trommeln auch wieder da sind.

- **Fan-Wort**

Ende gut - alles gut, aber wann wird unsere Mannschaft endlich von Anfang an so spielen wie in den letzten 20 Minuten des Spiels?
Ich bin ja immer optimistisch auf den 2. Spielabschnitt, doch diesmal . . . ?
Trotzdem war das Match wieder einmal so recht nach dem Geschmack der Zuschauer. Schade, daß insbesondere von der halblinken Aufbauposition zu wenig Druck kam.
Insgesamt ein Lob für die Einsatzbereitschaft der gesamten Truppe und auf ein Neues gegen Münster.

Manfred Loßmann, Hermsdorf

HWK

IHR
SICHERHEITS-
PARTNER

Hermsdorfer Wach und Kommunikation GmbH

Telefon: 03 66 01 / 4 22 04

wenn´s um
Geld geht
Sparkasse

Kreissparkasse Stadtroda